

Bonn, den 22.04.2024
Mitteilung NA_EU_2024_009

Betreff: Berichtspflichten der Mobilitätsprojekte

Sehr geehrte Erasmus+ Koordinatorinnen und Koordinatoren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen der Monitoring-Aktivitäten der Mobilitätsprojekte haben die Kolleginnen und Kollegen der Europäischen Kommission eine Lückenhafte Erfassung der Mobilitätsdaten KA131 im Beneficiary Modul aus dem Aufruf 2023 festgestellt. Dies schuldet sich nicht zuletzt der instabilen Funktionalität des BM, sodass auch wir als Nationale Agentur über eine lange Zeit hinweg die Nutzung des BM aufgrund der technischen Mängel nicht beworben haben.

Zwischenzeitlich konnte zahlreiche Probleme der Datenbank behoben und die Erfassung der Mobilitätsdaten aus den Projekten 2021 für den Abschlussberichtsprozess weitestgehend beendet werden. Daher möchten wir Sie gerne auf diesem Weg bitten, auch die Mobilitätsdaten der Projekte 2022 und 2023 auf den aktuellen Stand zu bringen und gemäß den Vertragsvorgaben mindestens einmal im Monat zu aktualisieren:

„9.1 BERICHTERSTATTUNGS- UND VERWALTUNGSTOOL FÜR ERASMUS+
Während der Laufzeit des Mobilitätsprojekts muss der Begünstigte mindestens einmal monatlich etwaige neue Informationen zu den Teilnehmern und den Aktivitäten in das Berichterstattungs- und Verwaltungstool für Erasmus+ eingeben bzw. die vorhandenen Informationen aktualisieren.“

Die regelmäßige Erfassung der Mobilitäten im BM ist nicht nur essenziell für den zeitgemäßen Versand der Teilnehmendenberichte, sie gibt der Europäischen Kommission und uns als Nationale Agentur auch wichtige Einblicke in die Nutzung der Mobilitätsaktivitäten, was nicht zuletzt für die Zwischenevaluation von großer Bedeutung ist.

Sollten Sie Probleme bei der Erfassung bzw. beim Import der Mobilitätsdaten im BM feststellen, lassen Sie uns gerne eine kurze Fehlerbeschreibung mit entsprechenden Screenshots zukommen.

Mit freundlichen Grüßen aus Bonn
Andrea Götz

Alle Notes finden Sie auch in unserem [Downloadcenter](#).